

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 17 (1975)
Heft: 89

Artikel: Céline et Julie en bateau : Phantom Ladies over Paris
Autor: Vian, Walter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-871160>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

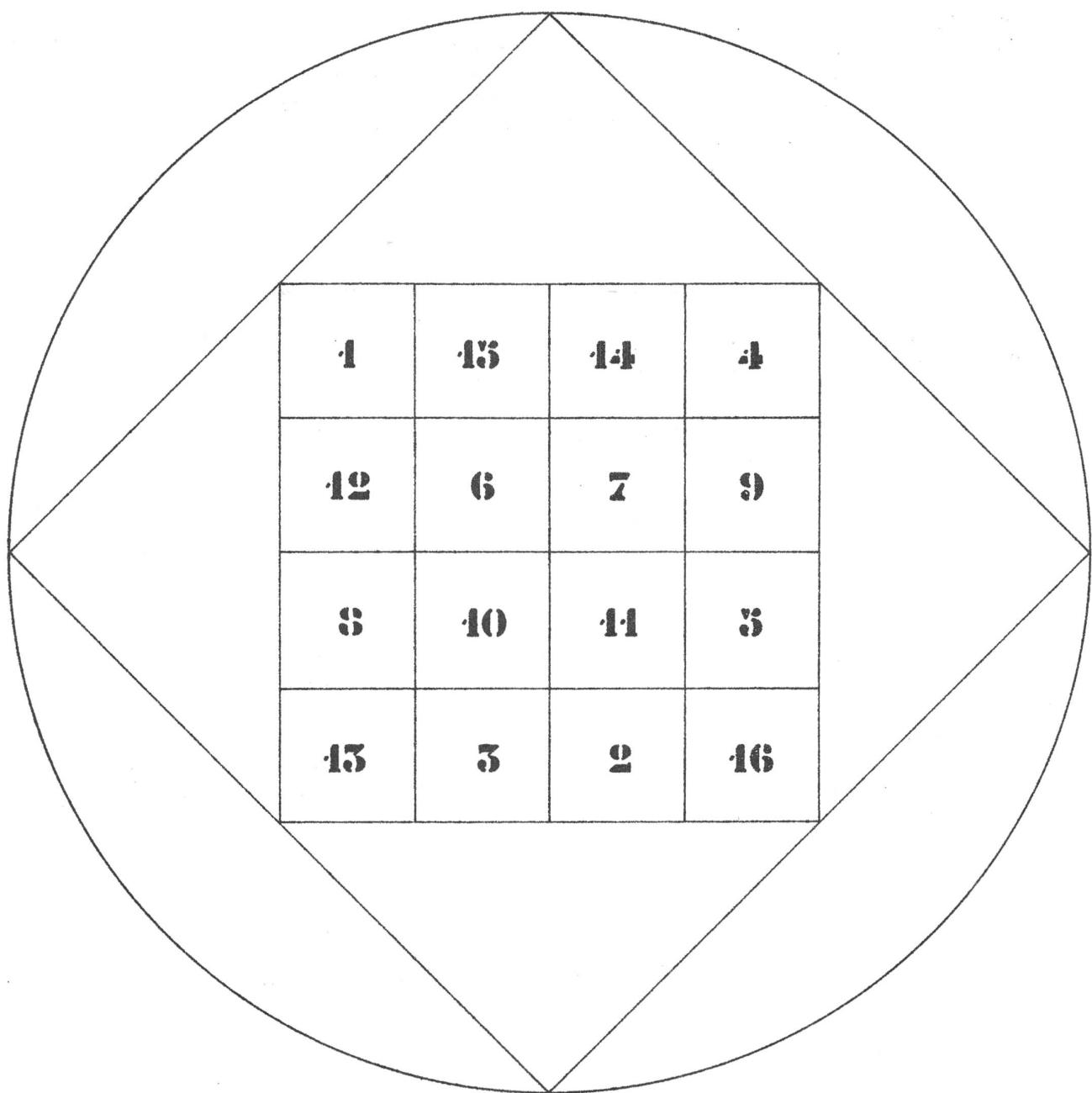
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GÉLINE ET JULIE VONT EN BATEAU

PHANTOM LADIES OVER PARIS



das die beiden titel, der erste weiss auf schwarz und der zweite schwarz auf weiss. und da es zwei filme sind, der film mit julie dominique la-bourier, céline juliet berto und der film im film mit camille bulle ogier und sofie marie-france pisier kann man annehmen - obwohl das rivette-interview nicht so ist -, dass der eine titel zum einen und der andere zum andern film gehört.

MEISTENS FING ES SO AN ...	ABER AM NÄCHSTEN MORGEN...	ABER AM NÄCHSTEN MORGEN...	ABER AM NÄCHSTEN MORGEN...	ABER AM NÄCHSTEN MORGEN...	ABER AM NÄCHSTEN MORGEN...	
0	I	II	III	IV	V	
1 PARK, JULIE, ROTES BUCH, 1 HOTEL, JULIE + CÉLINE 'KATZE CÉLINE	1 WOHNUNG JULIES JULIE TELEFONIERT BIBLIOTHEK, CÉLINE SCHLÄFT NOCH, J. BRINGT FRUHSTÜCK 2 JULIE + CÉLINE VERFOLGUNG 3 VOR THEATER STOSSEN 4 HOTEL; CÉLINE + MAGIERIN	2 BIBLIOTHEK, JULIE VORN; ROTE FINGER-ABDRÜCKE CÉLINE HINTEN; ROTE HAND 3 JULIE IM PARK (WIE 01. ABER KINDER DA) 4 WOHNUNG JULIES; JULIE IN WOHNZIMMER, CÉLINE IN DUSCHE; BEIDE IN WOHNZIMMER CÉLINE ERZÄLT (HAUS; 2 FRAUEN, MANN, KIND); JULIE SCHEINT AUCH WAS ZU WISSEN, FRAGT ADRESSE	8A JULIE GEHT INS ANDERE HAUS CELINE VOR TRUHE 2B (PHOTOS HAUS, MAGISCHES BUCH) CELINE AM TELEFON SCHWARZ HAUS JULIE SCHWARZ CÉLINE ALS JULIE (TREPPIEN MIT GEORGES) BILD HAUS HAUS GIBT JULIE HER SCHWARZ JULIE (HAUS VERSCHLOSSEN) GEHT WEG 4A CÉLINE SUCHT JULIE IN BIBLIOTHEK 4B JULI TAXI, 1 ZÄLTLI	WOHNUNG JULIES CÉLINE BRINGT FRUHSTÜCK JULIE SCHLÄFT NOCH CÉLINE GEHT INS ANDERE HAUS JULIE VOR TRUHE (PUPPEN, PHOTOS, MAGISCHES BUCH) SCHWARZ HAUS BILD SCHWARZ JULIE GEHT ZUM HAUS, GEHT ZUM HAUS NEBEN-AN (TREFFEN MIT GRÖSSERER MÜTTER + GEORGES) HAUS GIBT CÉLINE HER SCHWARZ JULIE SPIELT IM THEATER JULIE UND CÉLINE IM TAXI (TREFFEN BEL DER TREPPE) 4 JULI UND CÉLINE IN TAXI (ZÄLTLI, ROTE HAND)	WOHNUNG JULIES BEIDE 'SIND AUF', LOSEN AUS WER ZUM HAUS GEHT CÉLINE GEHT ZUM HAUS TELEFON GEORGES TELEFON AUS BEIRUT JULIE SPIELT IM THEATER JULIE UND CÉLINE IM TAXI (TREFFEN BEL DER TREPPE) 2 ZÄLTLI → 2. FILM KOMMENTIERT VON JULIE UND CÉLINE (J + C ABWECHSLUNGS-WEISE ALS KRANKEN-SCHWESTER) EINBRUCH IN BIBLIOTHEK MISCHEN EIGENES ZEUG "ZÄLTLI" "VONT EN BATEAU" (=FRANZ. AUSDRUCK FÜR: EIGENER FICTION AUF-SITZEN)	CÉLINE UND JULIE GEHEN INS ANDERE HAUS (KAMERA GEHT AUCH REIN!) SPIELEN IM ANDEREN HAUS IN 2. FILM CÉLINE + JULI + KIND BRECHEN AUS! 3 ZÄLTLI KIND IM BAD BOOTSFAHRT CÉLINE AUF BANK "VONT EN BATEAU" JULIE GEHT VORBEI... WONUNG JULIES; SPIELEN VOM BLÄTTEN EINGESCHNITTENEN Szenen AUS 2. FILM ZERREISSEN DER MÄNNLICHEN POPPE ALS ERSTER KOMMEN-TAR DES 2. FILMS BESCHLIESSEN, DAS KIND ZU RETTEN
20 MIN.	40 MIN	80 MIN.	120 MIN	180 MIN	200 MIN	
BEZOGEN AUF 2. FILM:						
STUMM	ERZÄHLT	BILDER	BILDER KOMMENTIERT	BILDER KOMMENTIERT UND WETTERGESPONNEN	EINGREIPEN, DANN STUMM	
ZÄLTLI:	-	1 (FÜR JULIE)	1 IN 5 TEILEN (FÜR CÉLINE)	2 + TRÄNK (FÜR JULIE + CÉLINE)	3 (FÜR JULIE + CÉLINE + KIND)	

irgendwie hat der film vor allem damit zu tun: wie macht man einen film, wie erzählt man filmisch eine geschichte und wie macht man das, ohne den zuschauer vergessen zu lassen, dass man ihm eine geschichte erzählt und auch ohne ihn vergessen zu lassen, dass man die geschichte auch anders erzählen könnte.

dass brecht am horizont auftaucht und godard mit seinen fragen in 'zwei oder drei dinge', wie warum wähle ich gerade diese einstellung? und res-nais mit dem 'letzten jahr in marienbad' brauche ich wohl nicht auszuführen. am rande auch der vergleich zu truffaut's 'amerikanischer nacht' - der allerdings mehr eine hymne aufs amerikanische kino als reflexionen zum filmmachen und geschichten erzählen bringt.

nun, ich denke, rivette schlägt sie alle. nebenbei hat er den 195minuten film in bloss 20 drehtagen fertiggestellt!!!

eben: was soll man erzählen?

'meistens fing es so an ...' heisst ein erster zwischentitel und dann über den resten des films verteilt noch fünf mal der titel 'aber am nächsten morgen ...' - was den streifen so einigermassen eindeutig gliedert. aber damit natürlich nicht genug. mein zimmer hängt voller tabellen und grafiken und ich bin mit der analyse noch nicht zu ende! aber einmal das:

im teil null gibt es vier situationen: julie im park / julie verfolgt céline / julie und céline stossen vor dem theater zusammen / céline im hotel: dieser teil ist stumm und dauert 20 minuten.

der erste teil hat wieder vier situationen: julie und céline im hotel / julie und céline in der bibliothek / julie im park / julie und céline in julies wohnung: da wird erzählt (insbesondere die geschichte des zweiten films) und dieser teil dauert auch 20 minuten.

verbindungen: 01 entspricht I3
04 " II1

offen bleiben: 02 / 03 sowie I2 und I4

der zweite teil dann hat acht situationen: wohnung von julie / julie geht zum 'andern haus' (wo der zweite film in einer gewissen nähe zu henry james erzählung 'the other house' spielt) / céline beschäftigt sich mit einer alten truhe in julies wohnung / (ich möchte sie mit 2A und 2B bezeichnen, da sie ineinander geschnitten sind) situation 3 dann: céline gibt sich als julie aus und trifft julies freund / (das folgende wieder als teile 4A, 4B) céline sucht julie in der bibliothek / julie im taxi mit einführung der für den film so bedeutsamen zältli / céline und julie im theater, wo céline als magierin auftritt und hier nach jedem zaubertrick ein einzelnes bild aus dem zweiten film / céline und julie in julies wohnung, wo julie sich an nichts aus dem 'andern haus' erinnert, sobald sie aber das zältli schleckt, werden ganze teile des zweiten films, die geschichte aus dem 'andern haus' sichtbar.

dieser teil bringt die ersten bilder aus dem zweiten film und dauert rund 40 minuten.

verbindungen: 02 entspricht II4B
03 " II5
I2 " II4A
I4 " II6

offen bleiben: die ersten vier situationen von teil I, IIa, IIb, III, während alle teile der zweiten hälfte des zweiten teils und alle des teiles 0 und des teiles I 'verbunden' sind.

die steigerung: 4 situationen 20 min, 4 situationen 20 min, 8 situationen 40 min, sowie die zunahme: stumm, erzählen, sehen (besonders bezogen auf den zweiten film) - sprechen deutlich!

nun, den rest hab ich noch nicht im detail analysiert. immerhin wird mit dem wechsel julie - céline weitergespielt - das nächste zältli bringt céline aus dem haus, nachher bringt sie zwei und beide wechseln in der rolle einer krankenschwester, die sie im zweiten film spielen, mitten in einer episode - zweiter film/erster film, schwenk von julie auf céline/zweiter film - aus.

sie fabrizieren einen eigenen zaubertrank und dringen schliesslich 'real' (die kamera des zweiten films kommt nicht mehr über zältli in betrieb, sondern geht direkt ins haus) ins haus ein, um ein kleines mädchen, das umgebracht werden soll, zu retten.

dann: im zweiten film zwei frauen, ein mann (barbet schröder!) und ein kind; aber im ersten film zwei frauen und ein mann - und ein kind wird aus film zwei in film eins gerettet

und - gewissermassen als nachwort - der anfang des films mit julie und céline ausgewechselt (alles könnte von vorn beginnen ...)

ja - und der eustache von der 'maman et la putain' spielt auch ne nebenrolle

ja - und die zältli spielen in diesem film die rolle, welche die 'geschichte der 13' im 'out one spectre' gespielt hat - falls du dich erinnerst.

ob du dir unter dem film was vorstellen kannst?

jemand anders hätte dir wohl all die lustigen episoden erzählt, wie die beiden mit den rollschuhen in der bibliothek einbrechen, oder den zaubertrank aus feuer, wasser, luft und erde mischen, oder auf einer truhe sitzend zältli lutschen und den zweiten film kommentieren - was dann so ausschaut, wie wenn die beiden vor dem fernseher sässen usw.

das ist alles ganz schön: mais rivette liegt in der struktur und damit wird er auch geschichte machen - vielleicht erweisst sich rivette als der wichtigste regisseur bis heute überhaupt.

tanner sagt ja auch schon, dass es wichtiger sei, wie eine geschichte erzählt wird, als welche geschichte erzählt wird, und seine eingeschnittenen bilder in 'le milieu du monde' verweisen ja auch auf eine STRUKTUR, die gewollt und wichtig ist!:

